

Herzlich Willkommen
beim
Weihnachtssingen
des



O Tannenbaum

**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!**

Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.

**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!**

**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!**

Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
ein Baum von dir mich hoch erfreut!

**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!**

**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren:**

Die Hoffnung und Beständigkeit
gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit.

**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren.**

Guten Abend, schön Abend

**Guten Abend, schön Abend,
es weihnachtet schon,
es weihnachtet schon.
Die Sternlein, sie leuchten
so hell auf dem Thron,
so hell auf dem Thron.**

**Guten Abend, schön Abend,
es weihnachtet schon,
es weihnachtet schon.
Die Sternlein, sie leuchten
so hell auf dem Thron,
so hell auf dem Thron.**

**Wir singen, wir springen,
wir tanzen und singen,
wir tanzen und singen.
Wir freuen uns alle
im Herzen gar sehr,
im Herzen gar sehr.**

**Guten Abend, schön Abend,
es weihnachtet schon,
es weihnachtet schon.
Die Sternlein, sie leuchten
so hell auf dem Thron,
so hell auf dem Thron.**

Alle Jahre wieder

**Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.**

**Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.**

**Steht auch dir zur Seite,
still und unerkannt,
dass es treu dich leite
an der lieben Hand.**

Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

**Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen,
wie glänzt er festlich, lieb und mild,
als sprach' er: Wollt in mir erkennen,
getreuer Hoffnung stilles Bild.**

**Die Kinder stehen mit hellen Blicken,
das Auge lacht, es lacht das Herz;
O fröhlich seliges Entzücken,
die Alten schauen himmelwärts.**

**Zwei Engel sind hereingetreten,
kein Auge hat sie kommen seh'n;
Sie geh'n zum Weihnachtstisch und beten
und wenden wieder sich und geh'n.**

**„Gesegnet seid ihr alten Leute,
gesegnet seist du kleine Schar!
Wir bringen Gottes Segen heute,
dem rein geblieben offenbar.“**

Es ist ein Ros entsprungen

**Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art.**

**Und hat ein Blümlein bracht
mitten im kalten Winter,
wohl zu der halben Nacht.**

**Das Röslein, das ich meine,
davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine
Marie, die reine Magd.
Aus Gottes ew'gem Rat
hat sie ein Kind geboren,
wohl zu der halben Nacht.**

**Das Blümelein so kleine,
das duftet uns so süß,
mit seinem hellen Scheine
vertreibt's die Finsternis.**

**Wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd' und Tod.**

Stille Nacht, Heilige Nacht

**Stille Nacht, heilige Nacht,
Alles schläft, einsam wacht**
Nur das traute hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
Schlaf in himmlischer Ruh,
Schlaf in himmlischer Ruh.

**Stille Nacht, heilige Nacht,
Hirten erst kundgemacht,**
Durch der Engel Halleluja,
Tönt es laut von fern und nah:
Christ, der Retter ist da!
Christ, der Retter ist da!

**Stille Nacht, heilige Nacht,
Gottes Sohn, o wie lacht**
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund'.
Christ, in deiner Geburt!
Christ, in deiner Geburt!

O du Fröhliche

**O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!**

Welt ging verloren,
Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

**O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!**

Christ ist erschienen,
uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

**O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!**

Himmlische Heere
jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Kommet ihr Hirten

**Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun,
kommet, das liebliche Kindlein zu schaun,
Christus, der Herr, ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!**

**Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
was uns verheißen der himmlische Schall!
Was wir dort finden, lasset uns künden,
lasset uns preisen in frommen Weisen!
Halleluja!**

**Wahrlich, die Engel verkünden heut,
Bethlehems Hirtenvolk, macht euch bereit!
Was uns der liebe Gott gegeben,
Freude zu schenken, mit ihm zu leben.
Ehre sei Gott!**

Ihr Kinderlein kommet

**Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all,
zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall
und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel für Freude uns macht.**

**O seht in der Krippe, im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichteins hellglänzendem Strahl
in reinlichen Windeln das himmlische Kind,
viel schöner und holder, als Engel es sind.**

**Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh,
Maria und Josef betrachten es froh.
Die redlichen Hirten knien betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.**

**O beugt wie die Hirten anbetend die Knie,
erhebet die Hände und danket wie sie!
Stimmt freudig, ihr Kinder, wer wollt' sich nicht
freu'n?
Stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein!**

Feliz Navidad

**Feliz Navidad,
Feliz Navidad,
Feliz Navidad, próspero año y felicidad.**

**Feliz Navidad,
Feliz Navidad,
Feliz Navidad, próspero año y felicidad.**

**I wanna wish you a Merry Christmas,
I wanna wish you a Merry Christmas,
I wanna wish you a Merry Christmas
from the bottom of my heart.**

**Feliz Navidad,
Feliz Navidad,
Feliz Navidad, próspero año y felicidad.**

In der Weihnachtsbäckerei

**In der Weihnachtsbäckerei
gibt es manche Leckerei,
zwischen Mehl und Milch
macht so mancher Knilch
eine riesengroße Kleckerei.
In der Weihnachtsbäckerei,
in der Weihnachtsbäckerei.**

Wo ist das Rezept geblieben
von den Plätzchen, die wir lieben?

Wer hat das Rezept
verschleppt?

Na, dann müssen wir es packen,
einfach frei nach Schnauze backen,
schmeißt den Ofen an –
ran!

**In der Weihnachtsbäckerei
gibt es manche Leckerei,
zwischen Mehl und Milch
macht so mancher Knilch
eine riesengroße Kleckerei.
In der Weihnachtsbäckerei,
in der Weihnachtsbäckerei.**

Brauchen wir nicht Schokolade,
Zucker, Nüsse und Succade?
Und ein bisschen Zimt,
das stimmt!

Butter, Mehl und Milch verrühren,
zwischendurch einmal probieren,
und dann kommt das Ei
vorbei.

**In der Weihnachtsbäckerei
gibt es manche Leckerei,
zwischen Mehl und Milch
macht so mancher Knitich
eine riesengroße Kleckerei.
In der Weihnachtsbäckerei,
in der Weihnachtsbäckerei.**

Bitte mal zur Seite treten,
denn wir brauchen Platz zum Kneten.

Sind die Finger rein?

Du Schwein!

Sind die Plätzchen, die wir stechen,
erstmal auf den Ofenblechen,
warten wir gespannt
verbrannt?

Kling Glöckchen

**Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!**

Lasst mich ein, ihr Kinder,
ist so kalt der Winter,
öffnet mir die Türen,
lasst mich nicht erfrieren!

**Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!**

**Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!**

Mädchen, hört und Bübchen,
macht mir auf das Stübchen!
Bringt euch viele Gaben,
sollt euch dran erlaben.

**Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!**

**Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!**

Hell erleucht' die Kerzen,
öffnet mir die Herzen!

Will drin wohnen fröhlich, frommes Kind, wie selig.

Schneeflöckchen Weißbröckchen

Schneeflöckchen, Weißbröckchen,

Wann kommst du geschneit?

Du wohnst in den Wolken,

Dein Weg ist so weit.

Komm setz dich ans Fenster,

Du lieblicher Stern,

Malst Blumen und Blätter,

Wir haben dich gern.

Schneeflöckchen, du deckst uns

Die Blümelein zu,

Dann schlafen sie sicher

In himmlischer Ruh'.

Schneeflöckchen, Weißbröckchen,

Komm zu uns ins Tal,

Dann bau'n wir den Schneemann

Und werfen den Ball.

Leise rieselt der Schnee

**Leise rieselt der Schnee
Still und starr liegt der See,
Weihnachtlich glänzet der Wald,
Freue dich, Christkind kommt bald!**

**In den Herzen ist's warm,
Still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt,
Freue dich, Christkind kommt bald!**

**Bald ist heilige Nacht,
Chor der Engel erwacht,
Hört nur, wie lieblich es schallt,
Freue dich, Christkind kommt bald!**

Sind die Lichter angezündet

**Sind die Lichter angezündet
hell erglänzt der Weihnachtsbaum.
Seine Lichter laden freundlich
ein zu einem frohen Traum.**

Frohe Weihnacht, überall!
Tönet durch die Lüfte froher Schall.

Klingt es laut und klingt es weit:
Freue dich, es ist so weit!

**Sind die Lichter angezündet,
ringelreih'n in jedem Raum,
Weihnachtsfreude, Weihnachtsfrieden
zieht in jedes Herz und Haus.**

Frohe Weihnacht, überall!
Tönet durch die Lüfte froher Schall.

Klingt es laut und klingt es weit:
Freue dich, es ist so weit!

Vorfreude, schönste Freude

**Vorfreude, schönste Freude,
Freude im Advent,
warten auf das Christkind,
bis das erste Lichtlein brennt.**

**Vorfreude, schönste Freude,
Freude bis es tagt,
warten auf das Christkind,
das die Welt so glücklich macht.**